

# Feierliche Einweihung des sanierten Grabsteins Helene Schneidewins (1866 – 1953)

Anlässlich der Sanierung des Grabsteins Helene Schneidewins sind am vergangenen Donnerstag VertreterInnen der Stadtverwaltung, des Stadtrates und interessierte BürgerInnen in der Kapelle auf dem Magdeburger Westfriedhof zu einem feierlichen Gedenken der Frauenrechtlerin, Sozialreformerin, Stadtverordneten und Vereinsgründerin Helene Schneidewin zusammengekommen.



Auf Initiative von VertreterInnen des Ausschusses für Gleichstellung der Landeshauptstadt Magdeburg hatte der Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe mit Unterstützung des Stadtrates, des Gleichstellungsamtes und des Fachbereiches Kunst und Kultur den historischen Grabstein Helene Schneidewins sanieren lassen und die Grabstätte entsprechend gestaltet.

Anstoß zur Ehrung der Magdeburger Persönlichkeit gaben die umfangreichen historisch belegten Erkenntnisse hinsichtlich des Lebenswerkes der Frauenrechtlerin. Wissenschaftlich begleitet wurde die Initiative von der Historikerin Dr. Sabine Schaller, die im Rahmen eines Vortrags die vielfältigen Verdienste Schneidewins umriss und ihre Rolle als Impulsgeberin zur

allgemeinen und praktischen „Verbesserung der Lebenssituation von Mädchen und Frauen“ im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts unterstrich.

2016 jährte sich Helene Schneidewins Geburtstag zum 150. Mal. „Ihr vielfältiges zivilgesellschaftliches Engagement, auch über die Grenzen der heutigen Landeshauptstadt hinaus, ist es wert, benannt und gewürdigt zu werden.“ (Hrsg. Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Gleichstellungsfragen: Frauenbiographien, Helene Schneidewin)

## IMPRESSIONEN



Eröffnung Frau Ponitka, Herr Dr. Dürre



Musikalische Beleitung Herr Bojanowsk



Vortrag Frau Dr. Schaller



Danksagung an den Eigenbetrieb Stadtgarten  
und Friedhöfebesonders an Frau Hartmann  
und ihre KollegInnen



Während der Veranstaltung



der neue Grabstein



Blumen zum Gedenken



Erinnerung an Helene Schneidewin, Sozialreformerin und Stadträtin

Fotos und Beitrag : Annekatri Barth, SFM